



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF

mit den Ortsteilen **Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf**



GEMEINDEVERWALTUNG MITTELHERWIGSDORF • Am Gemeindeamt 7 • 02763 Mittelherwigsdorf
Tel.: 03583/50130 • Fax: 03583/501319 • E-Mail: gemeinde@mittelherwigsdorf.de • www.mittelherwigsdorf.de

Nr. 03

12. März 2025

34. Jahrgang

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner!

Die längeren Tage und zahlreichen Frühblüher zeigen es bereits an – der Frühling hält Einzug und zieht die Menschen wieder verstärkt ins Freie. Das oft trübe Grau von Herbst und Winter macht Platz für reichlich Grün und Bunt. Der gemeindliche Bauhof wird bemüht sein, die Hinterlassenschaften des Winters in den kommenden Wochen zu entfernen. Auch Sie, liebe Einwohnerinnen und Einwohner, möchte ich aufrufen, Ihren Anliegerpflichten aus der kommunalen Straßenreinigungs- und Winterdienstsatzung nachzukommen und entlang Ihrer Grundstücke für Ordnung auf Straßen und Wegen zu sorgen. Gern auch dort, wo sich vielleicht keiner zuständig fühlt. Herzlichen Dank vorab für Ihre Mithilfe.

Bedanken möchte ich mich an dieser Stelle auch bei den Menschen, die Monat für Monat dafür sorgen, dass Sie unser Amtsblatt pünktlich im Briefkasten vorfinden. Zu Beginn dieses Jahres gab es dabei zwei Jubiläen: Herr Bernd Haschke aus Mittelherwigsdorf erledigt diese Aufgabe bereits seit 10 Jahren. Ganze 30 Jahre führt diese Aufgabe Frau Brigitte Hermann in Radgendorf zuverlässig aus. Herzlichen Dank für Ihr Engagement Frau Hermann und Herr Haschke, sowie selbstverständlich auch allen weiteren Austrägern im gesamten Gemeindegebiet an dieser Stelle einmal gedankt sein soll.

Am letzten Sonntag im Februar fand bekanntlich die Bundestagswahl statt. Bemerkenswert ist die hohe Wahlbeteiligung von etwa 85 %. Ich möchte mich bei allen Wahlvorständen und Wahlhelfern für einen reibungslosen Ablauf der Wahlvorbereitung, -durchführung und -auszählung bedanken. In erster Linie bei Verwaltungsmitarbeiterin Frau Pauline Neumann für die verantwortungsvolle Koordinierung. Das Ergebnis für die Gemeinde Mittelherwigsdorf finden Sie in diesem Amtsblatt.

Zu guter Letzt bitte ich Sie, den Spendenaufruf auf der letzten Seite zu beachten: Das im Jahr 1922 seinerzeit aus Spenden finanzierte Denkmal zu Ehren der im 1. Weltkrieg gefallenen Soldaten auf dem Mittelherwigsdorfer Friedhof soll nun – auf einstimmigen Beschluss des Gemeinderates mehr als 100 Jahre später – saniert und in einen ansehnlichen Zustand versetzt werden, einschließlich Wiederherstellung der Lesbarkeit aller 105 verewigten Namen. Ziel ist der Abschluss der Restaurierung bis zum Volkstrauertag 2025.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen schönen Frühling.

Ihr Markus Hallmann, Bürgermeister



Frau Brigitte Hermann



Herr Bernd Haschke

P.S. Ich bedanke mich bei den jeweils 10 Radgendorfern, Eckartsbergern und Oberseifersdorfern, die uns als Gemeindeverwaltung zum Maskenball des Herschdurger Karnevalvereins begleitet haben und damit für eine erfolgreiche Meisterung der zu Beginn der Saison an uns gestellten Karnevalsaufgabe gesorgt haben. Dem HKV selber herzlichen Dank für einen schönen Abend im Vereinshaus sowie für die zahlreichen absolvierten Veranstaltungen für Groß & Klein.

Öffnungszeiten

der Gemeindeverwaltung Mittelherwigsdorf

Montag	9:00–12:00 Uhr
Dienstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–18:00 Uhr
Donnerstag	9:00–12:00 Uhr und 13:00–15:00 Uhr

Ankündigung Sitzungstermine März 2025

Die nächste Gemeinderatssitzung wird am **Montag, den 31.03.2025, 19:30 Uhr** in der „Ratsstube“ im Gasthaus „Zum Gütchen“, Zittauer Straße 6 in Mittelherwigsdorf, stattfinden.

Die Tagesordnung ist den Aushängen zu entnehmen und wird unter www.mittelherwigsdorf.de bekanntgegeben.

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Markus Hallmann, Bürgermeister

Sprechstunde des Friedensrichters

Die nächste Sprechstunde des Friedensrichters findet am **Dienstag, den 25.03.2025 von 17 bis 18 Uhr**, im Gemeindegastamt statt.

Per E-Mail erreichen Sie die Friedensrichter unter: friedensrichter@mittelherwigsdorf.de.

Die eingegangene Post wird ungeöffnet an den Friedensrichter weitergeleitet.

Die Postanschrift lautet:

Gemeinde Mittelherwigsdorf
– Friedensrichter –
Am Gemeindegastamt 7
02763 Mittelherwigsdorf



Wir gratulieren allen Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag und wünschen Ihnen Gesundheit, Freude und Wohlergehen.

OT Mittelherwigsdorf

11.04.25 Stroebel, Gert zum 80. Geburtstag

OT Oberseifersdorf

17.04.25 Rösel, Hannelore zum 75. Geburtstag

Mitteilung vom Einwohnermeldeamt



Geburt

OT Oberseifersdorf:

Gaubisch, Gabriel am 06.01.2025

Herzlichen Glückwunsch!

Beschlüsse der Gemeinderatssitzung

vom 24.02.2025

Aus öffentlicher Sitzung

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö4

Der Gemeinderat beschließt, die ARGE Monari Zitelli Grubert Verhülsdonk, bevollmächtigter Vertreter Grubert Verhülsdonk Architekten PartGmbH, mit den Planungsleistungen für Gebäude und Innenräume am Bauvorhaben Sanierung und Erweiterung der Grundschule Mittelherwigsdorf in den Leistungsphasen 1–4 nach HOAI zu einer vorläufigen Honorarsumme von 116.626,83 € beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö5

Der Gemeinderat beschließt, das Büro Blaurock Landschaftsarchitektur mit den Planungsleistungen für die Freianlagen am Bauvorhaben Sanierung und Erweiterung der Grundschule Mittelherwigsdorf in den Leistungsphasen 1–4 nach HOAI zu einer vorläufigen Honorarsumme von 33.638,43 € zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö6

Der Gemeinderat beschließt, der Fa. Bau GmbH Franke mit einer vorläufigen Bruttoangebotssumme von 237.388,36 € den Zuschlag für die Bauleistungen am Ersatzneubau Stützmauer „Am Hang 10 / Hauptstraße 117“ in Oberseifersdorf, zu erteilen. Zugleich wird der Bürgermeister ermächtigt, begründete Nachtragsleistungen im Rahmen seiner Befugnisse aus der gemeindlichen Hauptsatzung zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö7

Der Gemeinderat beschließt die Veräußerung der Gewerbefläche Flurstück 539/39 der Gemarkung Eckartsberg im Industriegebiet Zittau Nord/Ost, mit der Größe von 985 m² an die Firma „boost factory GmbH Co. KG“ zu einem Verkaufspreis von 13.790 € zzgl. vertragsbedingter Nebenkosten.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16

davon anwesend und stimmberechtigt: 12

Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0

Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö8

1. Die während der öffentlichen Auslegungen des Entwurfes zur 1. Änderung Bebauungsplan Nr. 13 „Wohnbebauung Willi-Gall-Straße“ in Oberseifersdorf, in der Planfassung vom 11.10.2024 in der Zeit vom 20. November 2024 bis 19. Dezember 2024 vorgebrachten Hinweise, Bedenken und Anregungen von Bürgern nach § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Stellungnahmen von berührten Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB hat der Gemeinderat geprüft und deren Behandlung entsprechend der jeweiligen Empfehlungen in der Abwägungstabelle beschlossen. Die Abwägungstabelle wird Bestandteil des Abwägungsbeschlusses.
2. Die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
 davon anwesend und stimmberechtigt: 12
 Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
 Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö9

Aufgrund des § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 221) geändert worden ist, beschließt der Gemeinderat von Mittelherwigsdorf in seiner Sitzung am 24.02.2025 die

1. Änderung Bebauungsplan Nr. 13 „Wohnbebauung Willi-Gall-Straße“ in Oberseifersdorf

bestehend aus:

der Planzeichnung (Teil A)

M 1:500 Planfassung vom 11.10.2024,

den Textlichen Festsetzungen (Teil B)

Planfassung vom 26.02.2018 mit redaktionellen Änderungen/Ergänzungen vom 13.03.2018.

als Satzung.

1. Die Begründung vom 24.02.2025 wird gebilligt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
 davon anwesend und stimmberechtigt: 12
 Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
 Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Beschluss-Nr.: GR/20250224/Ö11

Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des Gefallen-Ehrenmals 1. Weltkrieg auf dem Friedhof in Mittelherwigsdorf, die ausschließlich durch Spendengelder finanziert wird. Sollten die Spendengelder die Aufwendungen übersteigen, werden sie zweckgebunden für die Sanierung der Schrifttafel am Sedandenkmal an der B96, darüber hinaus weiterer Denkmale eingesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 16
 davon anwesend und stimmberechtigt: 12
 Ja-Stimmen: 12 Nein-Stimmen: 0 Stimmenthaltungen: 0
 Es war kein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

**Beschluss der Verwaltungsausschusssitzung
vom 24.02.2025**

Aus öffentlicher Sitzung

Beschluss-Nr.: VA/20250224/Ö3

Der Verwaltungsausschuss beschließt die Vergabe von Vereinszuschüssen 2025 in Höhe von insgesamt 7.500,00 € an aufgeführte ortsansässige Vereine.

Volkssolidarität Mittelherwigsdorf	Unterstützung zur Finanzierung der Weihnachtsfeier 2025	500 €
Förder- und Historikverein		
der FFW Eckartsberg/Radgendorf e. V.	Erwerb eines Grundstücks zur Verbesserung der Parksituation	1.000 €
SG Rotation Oberseifersdorf e. V.	Unterstützung zum 48. Kinderfußballturnier	1.000 €
Dorfclub Radgendorf e. V.	Anschaffung von Küchenausstattung für neue renovierte und beschaffte Küche	751 €
SV Eckartsberg e. V.	Beschaffung einer neuen Tischtennisplatte	1049 €
Sandbüschel e. V.	Unterstützung für kostenfreie Kinderbelustigung zum 1. Sandbüschelfest	500 €
Hershdurfer Karnevalsverein e. V.	Beschaffung neuer Gardestiefel für die Funkgarde	300 €
SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf e. V.	Errichtung eines Ballfangzaunes, um zusätzliche Parkmöglichkeiten zu schaffen; Alternative, wenn baurechtlich nicht möglich: Neubestuhlung (inkl. Tische) des Sportzentrums	1.400 €
Seniorenverein Oberseifersdorf e. V.	Unterstützung zur Finanzierung der kulturellen Umrahmung der Jahresversammlung	500 €
Bäckerchor Zittau/Oberseifersdorf e. V.	Rekonstruktion des Festwagens	500 €
Gesamt		7.500 €

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates einschließlich Bürgermeister: 5
 davon anwesend und stimmberechtigt: 4
 Ja-Stimmen: 3 Nein-Stimmen: 1 Stimmenthaltungen: 0
 Es war ein Mitglied wegen Befangenheit gemäß § 20 Abs. 1 SächsGemO von der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund der §§ 74 ff der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat der Gemeinde Mittelherwigsdorf in der Sitzung am 30. Januar 2025 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2025 beschlossen:

Beschluss-Nr.: GR/20250130/Ö6

§1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	7.619.646,00 EUR
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	8.263.077,00 EUR
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	-643.431,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	8.400,00 EUR
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0,00 EUR
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	8.400,00 EUR
- Gesamtergebnis auf	-635.031,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	360.262,00 EUR 0,00 EUR
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gemäß § 72 Absatz 3 Satz 3 SächsGemO auf	0,00 EUR
- veranschlagtes Gesamtergebnis auf	-274.769,00 EUR

im Finanzhaushalt mit dem

- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.125.536,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	7.287.617,00 EUR
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit als Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-162.081,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	134.073,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	889.059,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-754.986,00 EUR
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus dem Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus laufender Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Einzahlungen und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	-917.067,00 EUR
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Saldo der Einzahlungen und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0,00 EUR
- Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf	-917.067,00 EUR

festgesetzt.

§2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf	0,00 EUR
--	----------

festgesetzt.

§3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf	0,00 EUR
---	----------

festgesetzt.

§4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 600.000,00 EUR festgesetzt.

§5

Die Hebesätze werden wie folgt festgesetzt:

für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf	350,00 v.H.
für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	390,00 v.H.
Gewerbsteuer auf	400,00 v.H.

§6

Weitere Festsetzungen.

Mittelherwigsdorf, den 04.03.2025



Markus Hallmann
Bürgermeister

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des § 76 Abs. 3 der Gemeindeordnung des Freistaates Sachsen unter dem Hinweis, dass der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2025 in der 12. Kalenderwoche von **Montag, den 17.03.2025 bis Sonntag, den 23.03.2025** je einschließlich während der üblichen Öffnungszeiten im Gemeindeamt OT Mittelherwigsdorf, 1. Etage, Zimmer 4, zur kostenlosen Einsicht für Jedermann ausgelegt ist.

Durch die Rechtsaufsichtsbehörde genehmigungspflichtige Teile sind im Haushalt nicht enthalten. Einen Bescheid unserer Rechtsaufsichtsbehörde Landratsamt Görlitz, Dezernat I Kommunalamt, zum Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen über die Haushaltssatzung und Haushaltsplan für den Haushalt 2025 erhielten wir am 03.03.2025.

Hinweis:

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden ist,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist Jedermann diese Verletzung geltend machen.

Mittelherwigsdorf, den 04.03.2025



Markus Hallmann, Bürgermeister

Als Gast im Gemeinderat

Die Modernisierung der Grundschule geht in die nächste Phase. ‚Wir haben einen Planungswettbewerb angeschoben, jetzt erfolgt der zweite Schritt‘, mit diesen Worten leitete der Bürgermeister die Debatte ein. Die allerdings recht kurz war. Der Rat war sich einig. Durch den Wettbewerb und die Haushaltsklausur war den Räten die Notwendigkeit der Ausgaben für die Planungsleistungen für ‚Gebäude und Innenräume‘ sowie für ‚Freianlagen‘ bekannt. Die Modalitäten sind durch das Verfahren vorgegeben. Der Rat stimmte einstimmig zu.

Dass die ‚Änderung eines Bebauungsplanes‘ eine mühselige Sache ist, zeigte sich wieder einmal bei der ‚1. Änderung Bebauungsplan Nr. 13 Wohnbebauung Willi-Gall-Straße in Oberseifersdorf‘. Bei der ‚Abwägung des Entwurfes‘ hatte der Gemeinderat 22 Seiten Stellungnahmen von Behörden, Einrichtungen usw. zu beachten ... Der Rat stimmte zu, dass die Stellungnahmen ‚entsprechend der vorgeschlagenen Empfehlungen in der Abwägungstabelle behandelt werden ...‘. Damit machte er den Weg frei, dass er im nächsten Schritt die ‚Änderung des Bebauungsplanes‘ beschließen konnte. Hoffentlich müssen Bauträger und Rat nicht so bald wieder eine Änderung durchstehen ...

Auf dem Mittelherwigsdorfer Friedhof gibt es ein Ehrenmal für die im ersten Weltkrieg Gefallenen. Vor über 100 Jahren wurde es mit Spenden der Bürger errichtet. Die Ratsmitglieder der AfD stellten einen Eilantrag zu Sanierung dieses Ehrenmals. ‚Denkmale sind Erinnerung und Mahnung. Sie symbolisieren Geschichte und Kultur einer Nation. Das Gefallenen-Ehrenmal 1. Weltkrieg auf dem Friedhof Mittelherwigsdorf wurde 1921 errichtet. Auf dem Denkmal sind die Namen von 105 Kriegsoffizieren aus Mittelherwigsdorf eingraviert, die im Zeitraum 1914–1920 ihr Leben ließen. Die meisten von ihnen starben im Alter von 20 bis 25 Jahren‘. So ist es unter anderem im Antrag formuliert. Beigelegt ist ein Angebot eines regionalen Steinmetzes zur Reinigung und behutsamen Sanierung des Denkmals im Umfang von knapp 14.000 Euro. Auch ein Beschlussvorschlag wurde formuliert: ‚Der Gemeinderat beschließt die Sanierung des genannten Denkmals, die ausschließlich durch Spendengelder finanziert wird. Sollten die Spenden die Aufwendungen übersteigen, werden sie zweckgebunden zur Sanierung der Schrifttafel am Sedandenkmal an der B96 oder weiterer eingesetzt.‘ Der Gemeinderat unterstützte den Vorschlag einstimmig. Somit kann das Projekt in Angriff genommen werden. Die Antragsteller hoffen, dass es bis zum Volkstrauertag in diesem Jahr realisiert werden kann.

Ein Starkregen im Juli 2021 führte an einer ‚abgelegenen Ecke‘ in Oberseifersdorf zur Zerstörung eines Bachmauerbereiches. Dass der Wiederaufbau gefördert wird, war schnell klar. Aber die notwendige Höhe musste bestimmt werden und alle ‚wasserrechtlichen Genehmigungen‘ eingeholt. Jetzt konnte der Rat die Baumaßnahme beschließen.

Vielleicht wird der kleine Weg ‚Am Hang‘, der hier mit einer im Dorf eher unbekanntem Brücke den Eckartsbach überquert, danach attraktiver für erholsame Spaziergänge. Bach, Bäume, Aue und ein liebevoll erneuertes Umgebendehaus bieten schließlich ein geeignetes Umfeld für eine kleine Erholung mitten im Dorf ...

Dietmar Rößler

Bundestagswahl 2025 Endgültiges Ergebnis

Gemeinde: 14626310 – Mittelherwigsdorf

Wahlberechtigte: 2909

Wähler: 2468

ungültige Erststimmen (endgültig): 16

ungültige Zweitstimmen (endgültig): 12

gültige Erststimmen (endgültig): 2452

gültige Zweitstimmen (endgültig): 2456

Wahlbeteiligung: 84,8%

Listennr.	Erststimmen	absolut	%
1	AfD	1141	46,5
2	SPD	109	4,4
3	CDU	644	26,3
4	FDP	50	2,0
5	Die Linke	106	4,3
6	GRÜNE	90	3,7
7	FREIE WÄHLER	93	3,8
8			
9			
10			
11			
12			
13			
14	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	19	0,8
15	BSW	200	8,2
Insgesamt		2452	100

Listennr.	Zweitstimmen	absolut	%
1	AfD	1110	45,2
2	SPD	118	4,8
3	CDU	534	21,7
4	FDP	61	2,5
5	Die Linke	144	5,9
6	GRÜNE	91	3,7
7	FREIE WÄHLER	77	3,1
8	Tierschutzpartei	27	1,1
9	Die PARTEI	9	0,4
10	PIRATEN	6	0,2
11	Volt	14	0,6
12	PdH	5	0,2
13	MLPD	2	0,1
14	BÜNDNIS DEUTSCHLAND	13	0,5
15	BSW	245	10,0
Insgesamt		2456	100

Einrichtungen

Aus dem Hort berichtet

Winterferien 2025 im Hort

Winterferien – der Name „Winter“ war Programm und Väterchen Frost versüßte den Kindern des Herschdurfer Horthäus nicht nur mit weißen Rodelpisten und tollem Winterwetter mit viel Sonne die Tage im Hort, nein, auch kulinarisch wurden die Tiere des Waldes und Kinder verwöhnt.

Gemeinsam mit den Kindern stellten wir Vogelfutter her, welches wir an unserem Wandertag, mit etlichen anderen Futtergaben für die Tiere, im Schülerbusch verteilt. Aber auch die Mägen der Kinder wurden mit selbstgebackenen Leckereien wie Kuchen, Obstspießen und zum krönenden Abschluss mit Pfannkuchen vom Häntsch Bäcker gefüllt.

Zudem erlebten wir tolle Filme im Kino in Zittau, erkundeten Mittelherwigsdorf zu Fuß und hatten viel Zeit zum Basteln, zum kreativ sein und zum ausgelassenen Spielen.



Kirchennachrichten

Oberseifersdorf

Im Gleichgewicht

Monatsspruch März: „Wenn bei dir ein Fremder in eurem Land lebt, sollt ihr ihn nicht unterdrücken, Lev 19,33.“ Bereits im Alten Testament gibt es differenzierte Aussagen zu dem komplexen Thema Migration. Inwiefern diese Aussagen direkt auf unsere heutige Zeit übertragen werden können und ob es angemessen ist, mit der Bibel Politik zu betreiben, sind herausfordernde Fragestellungen. Grundlegend ist jedoch, dass das Wesen des Christentums sowohl Gottesliebe als auch Nächstenliebe vereint. Jeder Einzelne wird nach der Bibel eines Tages vor Gott Rechenschaft ablegen müssen, für das, was er getan und auch für das, was er nicht getan hat. Kluge Entscheidungen sind daher meist nicht vereinfachend, sondern ein besonnenes, betendes Abwägen verschiedener Perspektiven und langfristiger Auswirkungen für alle Beteiligten mit Blick auf unseren Schöpfer. Denn jeder Mensch ist ein einzigartiges und wunderbares Unikat und Geschöpf Gottes! Niemand hat sich seinen Geburtsort und seine Lebensumstände verdient. Wohl kaum jemand kann mit Gewissheit sagen, dass er in seinem Leben nicht auch einmal auf der Flucht sein könnte und daher nicht irgendwann auf die Hilfe anderer angewiesen ist. Wer demnach gegen Menschen in Not vorgeht, kann sich nicht auf die Bibel berufen. Ebenso wenig kann sich jemand auf die Bibel berufen, der für völlige Beliebigkeit eintritt, denn so gelten beispielsweise die Zehn Gebote für alle Menschen (vgl. 2. Mose 12,49; 20,10). Es ist daher wichtig, offen und demütig gegenüber vielfältigen Perspektiven zu bleiben und diese besonnen abzuwägen. Besonders die Beschäftigung mit Gottes Wort und unsere Gottesdienste eröffnen oft neue, ungewohnte und manchmal herausfordernde, aber bereichernde und frische Einsichten in das Leben jenseits der üblichen Gedanken.

Lassen Sie sich dazu einladen!

Pfr. Martin Wappler

Gottesdienste für Oberseifersdorf und Wittgendorf



- So., 02.03. 10:00 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, Abendmahl, *Pfrn. Herbig*
- Mi., 05.03. 19:00 Uhr Eröffnungs-Andacht vor dem Fastentuch in Dittelsdorf, *Pfr. Wappler*
- Fr., 07.03. 19:00 Uhr Weltgebetstag im Pfarrhaus Schlegel, Vorbereitungsteam
- So., 09.03. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, Abendmahl, KiGo, *Pfr. Wappler*
- So., 16.03. 10:00 Uhr Gottesdienst in Hirschfelde, Abendmahl, *Pfr. Wappler*
- So., 23.03. 8:30 Uhr Gottesdienst in Wittgendorf, *Lek. Offermann*
- So., 30.03. 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst zum Abschluss der Bibelwoche in Hirschfelde, *Pfr. Wappler*
- So., 06.04. 10:00 Uhr Gottesdienst in Oberseifersdorf, Abendmahl, KiGo, *Pfr. Wappler*
- So., 13.04. 10:00 Uhr Regional-Gottesdienst zur Vorstellung der Konfirmanden in Ostritz, *Pfr. Wappler*



Herzliche Grüße! Ihr Hort-Häusl-Team

- Do., 17.04. 17:00 Uhr Tischabendmahl in Leuba,
Pfr. Wappler
- Fr., 18.04. 10:00 Uhr Karfreitags-Gottesdienst in
Hirschfelde, *Pfr. Wappler*
- So., 20.04. 6:00 Uhr Osternacht in Dittelsdorf,
Pfr. Wappler
- So., 20.04. 10:00 Uhr Gottesdienst in Schlegel,
Pfr. Wappler

Erreichbarkeit

Pfarramt Dittelsdorf, Telefon: 035843 25755, Fax: 035843 25705,
E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Öffnungszeiten: dienstags 9:00 – 11:00 Uhr und 15:00 – 17:00 Uhr

Pfarramtsleiter: Pfr. Wappler

Telefon 03583 69 63 190, E-Mail: Martin.Wappler@evlks.de

Weitere Veranstaltungen und Informationen siehe: www.siebenkirchen.de

Mittelherwigsdorf



Liebe Kirchenmitglieder und Kirchengemeindeglieder!

In der Passionszeit wird unsere Hoffnung auf einen Prüfstand gestellt. Die Weihnachtszeit ist lange vorbei und Ostern lässt noch auf sich warten. Durch die Fastenzeit wird diese Phase auch noch vertieft. Wir müssen warten, aber was ist noch zu erwarten?

Unsere Hoffnung drücken unsere langfristigen Ziele aus – unser Optimismus und unsere Vision, für die wir leben und die uns Energie spendet. Ich kann in meinem Gebet auch klagen: „Gott, du machst mir Hoffnungen auf die Fülle, auf das volle Leben, UND du lässt mich warten. Meine Fragen und mein Verzagen nagen jetzt an meiner Hoffnung.“ Die Passionszeit ist ja auch eine Zeit des Klagens. Sie reinigt von falschen Zukunftsvorstellungen. So muss auch unser langfristiges Ziel mal hinterfragt werden, denn jeder erlebt auch Enttäuschungen. Gedanken bewegen sich im Nebel und meine Blicke tasten. Ich darf auch meinen Ärger vor Gott aussprechen.

Unsere Hoffnung ist unser langfristiges Ziel, das zwar im Moment unrealistisch wirkt und klingt, das aber dennoch anzieht. Die kurzfristigen Ziele scheinen immer realistischer zu sein, aber deshalb sind sie auch schnell umsetzbar und wir brauchen bei ihnen nicht zu hoffen.

Der Erzvater unseres Glaubens, Abram, fühlte sich schon alt und müde. „Wofür das alles“, dachte er. Gott kam zu ihm, führte ihn hinaus und sprach: „Sieh doch zum Himmel hinauf und zähle die Sterne, wenn du sie zählen kannst! So zahlreich werden deine Nachkommen sein.“ (1. Mose 15,4.5) Eine schöne und gleichzeitig absurde Geschichte, die uns als Mustergeschichte für absurde Hoffnung, als Mustergeschichte für unsere Vision, die zieht und trägt, dient.

Welches Bild lassen wir in unserer jetzigen Lebensphase auf uns wirken? Was ist der Wert, für den wir unbedingt leben wollen. Wo kann unsere Hoffnung gestärkt werden, selbst wenn sie uns vor Herausforderungen stellt?

Im Lied *Kommt, atmet auf, ihr sollt leben* singen wir: *Ihr müsst nicht mehr verzweifeln, nicht länger mutlos sein.*

So wünsche ich Euch, dass Ihr jeden Schatten, der Eure Hoffnung verdeckt, loswerdet und dass Ihr für neues Hoffen wieder aufatmen könnt. Ich wünsche Euch auch das Leben, das der Frühling wieder bringt – die Schönheit der Blüten, die Wärme und ein reges Leben in Freude.

Auch deshalb laden wir Euch zum Gemeindeleben ein!

Pfr. Adam Balcar

Gottesdienste der Kirchengemeinde Oderwitz-Mittelherwigsdorf und andere Veranstaltungen

- 14.03. 19:00 Uhr Jugendgottesdienst in der Kirche
Strahwalde
- 16.03. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in
Niederoderwitz (Saal)
- 23.03. 10:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und
Kirchenkaffee in Mittelherwigsdorf
- 29.03. 10:00 bis 14:00 Uhr
Offener Hof – Wiesenweg 20 →
Barfußweg in Mittelherwigsdorf
- 30.03. 10:30 Uhr Gottesdienst in Mittelherwigsdorf
17:00 Uhr Musikal. Passionsandacht in der Kirche
Großschönau
- 06.04. 10:30 Uhr Gottesdienst im Lutherhaus
Oberoderwitz
- 13.04. 10:30 Uhr Palmsonntag als Konfirmanden-
vorstellung mit CONSIDO in
Mittelherwigsdorf

Erreichbarkeit

Pfarrer Balcar, Telefon 03583 586329

Pfarramt Mittelherwigsdorf

Telefon 03583 511171, Fax 586328

E-Mail KG.oderwitz-mittelherwigsdorf@evlks.de

Internet www.kirche-oderwitz-mittelherwigsdorf.de

Öffnungszeiten Büro

Mo. + Do. 10:00–12:00 Uhr, Di. 15:00–17:00 Uhr

Vereine



Hier spricht die Volkssolidarität

Unser Vorsitzender, Frank Titze, informierte in der Januar-Ausgabe des Amtsblattes in einem Jahresabschlussbericht über die Vereinsarbeit des Jahres 2024. Er konnte eine wirklich positive Bilanz ziehen. Nur ein großer Wunsch bleibt: Wir wünschen uns mehr Mitglieder der Volkssolidarität aus Mittelherwigsdorf. Liebe Einwohner und insbesondere liebe Seniorinnen und Senioren, werden Sie Mitglied unseres Vereines. Sie können nur gewinnen. Insbesondere eine abwechslungsreiche Freizeitgestaltung mit Tanznachmittagen, Ausfahrten, Grillnachmittag und weiteres mehr. Der Mitgliedsbeitrag von 3 € im Monat hält sich in Grenzen, zumal die Hälfte im Verein bleibt und für die Finanzierung der Veranstaltungen zur Verfügung steht. Nicht zu vergessen ist, dass Sie Kontakt zu anderen Bewohnern unseres Heimatdorfes erhalten, damit Bekannte und Freunde gewinnen können. Sie können sich an Frank Titze, Gabriele Schulz, aber auch an die Gemeinde wenden. Die Gemeinde, weil sie voll und ganz hinter unserem Verein steht und uns vielseitig unterstützt.

Sponsorentätigkeit

Mit den Mitgliedsbeiträgen bin ich bei Finanziellem. Im Jahr 2024 zeigte sich wiederum, wie die Gemeinde und viele Gewerbetreibende und Selbständige hinter uns stehen. Es wurde rege für unseren Verein gespendet. Dieses Geld ermöglichte uns, vielfältige Veranstaltungen und Freizeitaktivitäten

durchzuführen. Wir möchten uns an dieser Stelle bei den Sponsoren bedanken und diese öffentlich bekanntgeben.

*MBE Maschinenbau Eibau
Malerbetrieb A. Neumann Mhd
OBTECH GmbH Mhd
Ökohof Wobst Mhd
Ofenstudio Hanisch u. P. GbR
Glaserei Zinke Mhd
Hamann Schmiede OHG Mhd
Kulturfabrik MEDA Mhd
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
Bäckerei Häntsch Mhd
Simone Eifler, Gütchen Mhd
Solar Mike Mhd
Gemeinde Mittelherwigsdorf
Uwe Rabis Mhd
Sven Anders Holz, Natur und mehr
Frank Appelt Mhd*

Veranstaltungen des letzten Vierteljahres

Monatlich führten wir wieder unsere Tanznachmittage durch. Dabei standen zwei Höhepunkte im Mittelpunkt: die Weihnachtsfeier und das Kappenfest.

Die Weihnachtsfeier war ein geselliges Beisammensein mit den im Advent. Es war uns wieder möglich, den Seniorinnen und Senioren ein Weihnachtsgeschenk zu überreichen.



Kurz nach der Weihnachtsfeier fand auch wieder eine Lichtfahrt statt. Die Adventsfahrt führte wieder zum „Kyffhäuser“ nach Großhartau. Nach dem Kaffeetrinken fand auf hohem Niveau ein kultureller Nachmittag statt. Der selbsternannte „Schwarzwaldbotschafter“ Hansy Vogt mit weiteren Gästen unterhielten spritzig und berauschend über die Lust am Leben. Das Abendessen rundete den unterhaltsamen Nachmittag ab. Die Heimfahrt traten alle Teilnehmer zufrieden an.



Mit einem Tanz in das neue Jahr eröffneten wir zünftig den Jahresbeginn. Das Kappenfest im Februar war eine rundum schöne Veranstaltung, ein wirklicher Höhepunkt. Die Kostüme und Kappen waren vielfältig. Es wurde viel und, man soll es nicht glauben, teils äußerst intensiv getanzt, wie es die Bilder zeigen.





Der Jahresplan der Volkssolidarität Mittelherwigsdorf wird im März mit der Frauentagsfahrt und dem Tanz in den Frühling weiter erfüllt. Wir wünschen Ihnen eine sonnige Jahreszeit.

Telefonnummer:

Vorsitzender Frank Titze 03583 703510

Stellvertretende Vorsitzende 03583 794691

Ralf-Peter Schulz

Seniorenverein Oberseifersdorf e. V.

Aus unserem Vereinsleben.

Nun sind schon wieder zwei Monate ins Land gegangen, schnell schauen wir nochmal zurück und fangen mit unserer Weihnachtsfeier 2024 in der „Feldschenke“ an.

Die Feier war wieder gut besucht. Frau Rücker begrüßte alle Anwesenden und trug ein kleines Gedicht vor, anschließend gab es Kaffee und Kuchen. Danach hielt unser Bürgermeister, Herr Markus Hallmann, eine kurze Rede und bedankte sich beim Vorstand und den Helfern mit einem Präsent für ihre ehrenamtliche Tätigkeit.

Präsente gab es übrigens auch für alle Anwesenden. Da der Weihnachtsmann verhindert war, teilten seine „Wichtel“ die Präsente aus. Inzwischen nahm der Zittauer Gospelchor Aufstellung und unterhielt uns mit weihnachtlichem Gesang. Vielen Dank dafür.

Die obligatorische „kalte Platte“, welche wieder üppig und schmackhaft serviert wurde, ließen wir uns anschließend schmecken. Langsam ging die Feier nun zu Ende. An dieser Stelle vielen Dank an Frau Evelyne Ebermann und ihr Team.



Am 6. Januar 2025 legten wir dann mit unserem Spielenachmittag wieder los und so wurden die Spieler mit einem Gläschen Sekt und guten Wünschen für das neue Jahr begrüßt.



Mitte Januar stand auf unserem Veranstaltungsplan das BINGO-Spiel und eine Rätselrunde. Diesmal war es nur ein kleiner Kreis der sich eingefunden hatte. Aber wir hatten trotzdem viel Spaß. Zwischen dem BINGO-Spiel gab es ein musikalisches Quiz, quer durch die Film-, Opern-, Operette- und Schlagerwelt. Es war ein lustiger und schöner Nachmittag.

Im Februar fand unsere Gesprächsrunde mit dem Bürgermeister, Herrn Markus Hallmann, statt. Nach der Begrüßung durch unsere Vorsitzende, Frau Christine Rücker, gab es Kaffee und Kuchen. Anschließend hielt der Bürgermeister, mit Hilfe einer Powerpoint-Präsentation, Rückblick über die Tätigkeiten und Baumaßnahmen im Jahre 2024. So wurde zum Beispiel das Sirennennetz erweitert, ein Umbau des Bekleidungsraumes im Feuerwehrhaus erfolgte und eine Tauschbibliothek in Mittelherwigsdorf wurde errichtet.

Auch für 2025 stehen Maßnahmen an, so wird die Hausalarmanlage im Kinderhaus in Mittelherwigsdorf erneuert, sowie die Renovierung nebst Schallschutz und Neuausstattung der beiden Kindereinrichtungen stehen im Plan, als auch die Fortschreibung der Planung zur Umgestaltung der Grundschule. Ein Neubau der Schmiedebrücke steht an und ebenso der Parkplatzneubau am „Gütchen“. Man hat sich also für das Jahr viel vorgenommen.

Wir danken unserem Bürgermeister, Herrn Markus Hallmann, für seinen interessanten und informativen Vortrag und haben diesen Termin wieder fest im Veranstaltungsplan vermerkt.

Achtung !

Terminänderung: 16. April 2025 – Kino entfällt

neuer Termin: 30. April 2025 im Vereinshaus, Beginn 15:00 Uhr
gezeigt wird die französische Komödie „Liebesbriefe aus Nizza“
Eine Geschichte über den dritten und vierten Frühling im Leben, mit viel Witz, Herz und Temperament.

Förste, Vorstand



**SV Traktor 90
Mittelherwigsdorf e.V.**

Aus unserer Sicht

Die SG Rotation Oberseifersdorf hat im letzten Amtsblatt einen Artikel veröffentlicht, den wir als SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf gerne kommentieren möchten.

In dem Artikel ist die aktuelle Spielgemeinschaft aus Mittelherwigsdorf/Oberseifersdorf und dem VfB Zittau in ein schlechtes Licht gerückt worden, allerdings ist das nur die Sicht einiger weniger, die sich aus unserer Sicht kaum bis gar nicht mit der Spielgemeinschaft beschäftigen haben.

Dass in der Hinrunde die Sportplätze in Oberseifersdorf nicht genutzt werden, wurde vor der Saison mit dem Vorstand der Rotation genau so vereinbart. Dies jetzt kritisch zu sehen verärgert uns. Die Spielgemeinschaft spielt in der Rückrunde ausschließlich in Oberseifersdorf, das heißt, in Mittelherwigsdorf werden keine Spiele der Männer stattfinden. Natürlich können wir das aber mit unserer hervorragenden Jugendarbeit kompensieren, sodass trotzdem regelmäßig Spielbetrieb in Mittelherwigsdorf stattfinden wird.

Alle Spieler profitieren im höchsten Maße von der Spielgemeinschaft, nicht nur dürfen sie jeden Dienstag bei besten Trainingsbedingungen und unter einem engagierten Trainerduo in Zittau trainieren, sondern können auch regelmäßig an Hallenturnieren teilnehmen, die von Mittelherwigsdorf organisiert werden.

Jeden Donnerstag wird abwechselnd in Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf unter der Leitung von Marcel Müller (Mittelherwigsdorf) trainiert, kein Verantwortlicher von Oberseifersdorf hat je Ambitionen bei der Trainingsgestaltung angemeldet.

Der VfB Zittau hat allen Spielern, egal welcher Verein im Hintergrund steht, des Öfteren die Möglichkeit gegeben, mit dem Zittauer Mannschaftsbus nach Görlitz zu Testspielen oder zur Hallenkreismeisterschaft zu fahren. Dieses Angebot wurde von uns auch gern genutzt und zeigt, dass auch die Zittauer an einer guten Zusammenarbeit interessiert sind.

Die Spieler sind als Team zusammengewachsen und stark verwundert über den Oberseifersdorfer Weg.

Wir als SV 90 Traktor Mittelherwigsdorf haben vor der Saison die Gespräche zur Zusammenarbeit mit Oberseifersdorf angeschoben, da wir der Ansicht waren, dass es für alle Vorteile haben wird.

Mittelherwigsdorf sieht sich nun gezwungen, ab der neuen Saison wieder eine eigene Mannschaft zu stellen, sehr wahrscheinlich reichen die Kapazitäten sogar für eine Zweite. Die Zusammenarbeit mit Zittau werden wir weiterführen. Leider wird es in Folge dessen dazu kommen, dass Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf nun wieder in Konkurrenz stehen und

sich somit automatisch potenzielle Spieler gegenseitig abwerben. Das ist äußerst bedauernd, ist allerdings die logische Konsequenz der geschilderten Bestrebungen Oberseifersdorfs. Aber bekanntlich belebt Konkurrenz ja das Geschäft.

Falls ihr also Lust auf Fußball habt, egal welchen Alters – wir suchen immer neue und engagierte Mitstreiter im Jugend- und Männerbereich.

Wir wünschen der Rotation viel Erfolg auf Ihrem weiteren Weg.

Der Fußball im Überblick

Im März sollen folgende Spiele unserer Vereine aus Mittelherwigsdorf und Oberseifersdorf stattfinden.

Herren:

Samstag:

22.03.25 14:00 Uhr gegen die TSV Ruppertsdorf in **Oberseifersdorf**

Samstag:

05.04.25 16:00 Uhr gegen FSV Neusalza Spremberg 2. in Neusalza Spremberg

Nachwuchs:

Sonntag

23.03.25 10:30 Uhr **B-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen FSV Kemnitz in Kemnitz

13:00 Uhr **A-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen SV Blau-Weiß Deutsch Ossig in Kunnerwitz

Samstag

29.03.25 9:00 Uhr **D-Jugend** Spg. Oberseifersdorf gegen Herrnhuter SV in Herrnhut

Samstag

05.04.25 10:00 Uhr **D-Jugend** Spg. Oberseifersdorf gegen Spg. Seifhennersdorfer SV in **Oberseifersdorf**

Sonntag

06.04.25 11:00 Uhr **B-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spvgg. Ebersbach in Ebersbach

Samstag

12.04.25 10:30 Uhr **D-Jugend** ESV Lok Zittau 2. gegen Spg. Oberseifersdorf in Zittau, Westparkstadion

12:00 Uhr **B-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. LSV Friedersdorf in **Mittelherwigsdorf**

Sonntag

13.04.25 11:00 Uhr **A-Jugend** Spg. Mittelherwigsdorf gegen Spg. Holtendorfer SV in Holtendorf

Und natürlich freut sich auch unser Nachwuchs, wenn viele Fußballbegeisterte, ob Eltern, Großeltern, Verwandte den Weg auf den Sportplatz finden würden und unsere Jungs tatkräftig unterstützen.

Kurzfristige Änderungen sind, auch witterungsbedingt, durchaus noch möglich

SV 90 Traktor, Abt. Fußball



SG Rotation Oberseifersdorf e.V.

– Sektion Gymnastik –

*Ausdauer
Spaß
Motivation
Energie
Fitness*

In der letzten Vereinsversammlung der Rotation Oberseifersdorf e.V. wurden die Sektionen angesprochen, sich näher vorzustellen.

Fangen wir bei der Historie an:

Gegründet wurde die Sektion Gymnastik am 01.12.1960 und der erste Übungsort war unser geliebter Kretscham. Später folgten die Übungsorte Feldschenke – Saal, Miku – Speiseraum, Turnhalle in Wittgendorf und Mittelherwigsdorf. Nach der Schulschließung in Oberseifersdorf im Juli 2000 wurde uns das große Klassenzimmer als Sportraum bereitgestellt. Durch den Umbau der Schule zum Vereinshaus 2002 stand uns ab Januar 2003 ein größerer Sportraum zur Verfügung, welcher bis heute genutzt wird.

Die erste Übungsleiterin der Gruppe war Frau Döring, Ursel. Danach übernahmen die Übungsstunden Frau Fähmann, Hedda; Frau Trenkler, Marina; Frau Scholze, Ruth und seit 1997 Frau Rücker, Christine. Die Funktion der Vorsitzenden übernahm Frau Rößler, Elvira.

Unsere Gymnastikgruppe teilt sich in zwei Gruppen mit unterschiedlichen Übungszeiten auf. (jeden Mittwoch im Monat)

Die erste Gruppe führt unter der Leitung von Frau Lutzer, Norma Step Aerobic von 18:30 Uhr bis 19:30 Uhr durch.

Die zweite Gruppe beginnt mit der Gymnastik 19:30 Uhr – 20:30 Uhr und wird abwechselnd von Frau Rücker, Christine und Brendler, Gudrun durchgeführt.

Danach – und jetzt beginnt das, was die Dorfbevölkerung schon lange vermutet – der eigentliche gemütliche Teil des Ganzen und deshalb sind wir unter dem Namen „Schnäppsel“ bekannt.

Aber wir feiern nicht nur. So haben wir immer in den Sommerferien ein Programm, welches zum Beispiel beinhaltet: Radfahren, Besuch des Heimatmuseums in Eckartsberg, Dorfwanderungen, Kinobesuch in der Weinau oder im Filmpalast, Picknick auf dem Schanzberg und für die Bildung, eine Wanderung auf dem Skulpturenpfad in Herrnhut, natürlich mit anschließenden Abendessen im „Eulokretscham“ oder wir machen eine Ausfahrt in unsere schöne Umgebung. Für Körper und Seele laden wir manchmal auch einen Qi-Gong Coach ein und die Sektion „Tischtennis“ war auch schon bei uns zu Gast.

Zur 750-Jahrfeier haben wir wieder eine alte Tradition aufleben lassen und den Bändertanz durchgeführt. Das traditionelle Kinderfußballturnier unterstützen wir beim Getränke-, Kuchen- und Eisverkauf.

Jedes Jahr findet auch unsere Weihnachts- und Faschingsfeier statt. Hier geht es immer stimmungsvoll zu. Man kann sagen, wir sind eine duftige Gruppe.

Eine kleine Bibliothek haben wir uns in unserem Sportraum eingerichtet, dort können die Mitglieder ihre Bücher tauschen, nebenbei Konversation betreiben und natürlich Dorfneuheiten auswerten.

Also – wer bei uns mitmachen möchte, der ist jederzeit herzlich willkommen, besonders die Gruppe Step Aerobic könnte noch junge Leute gebrauchen.



Förste, Sektionsmitglied Gymnastik



RGVZ Mittelherwigsdorf

Kreissrassegeflügelschau in der Turnhalle

Das war sie, unsere Kreissrassegeflügelschau im Jahr 2024. Nach Hoffen und Bangen, ob uns die Vogelgrippe nicht wieder einen Strich durch die Rechnung macht, konnten wir am letzten Wochenende im alten Jahr unsere 32. Kreisschau durchführen. Es war für uns als Verein wieder ein erfolgreiches und gelungenes Wochenende. Wir haben zwar unsere magische Zahl von 1.000 Tieren nicht ganz erreicht, aber trotzdem sind wir der Meinung, konnten wir mit unseren 900 Tieren eine sehr schöne und attraktive Schau für unsere kleinen und großen Besucher sowie Ausstellern und Sponsoren auf die Beine stellen. Unsere Ausstellung hat weit über die Orts- und auch Landesgrenzen hinaus sehr guten Zuspruch gefunden. Aber es freut uns natürlich auch sehr, wenn wir Gäste aus unserer Gemeinde Mittelherwigsdorf zu unserer Schau in der Turnhalle begrüßen dürfen.

Für einige Vereinsmitglieder war es ein krönender Jahresabschluss, sie errangen den Titel „Kreismeister“, wir gratulieren:

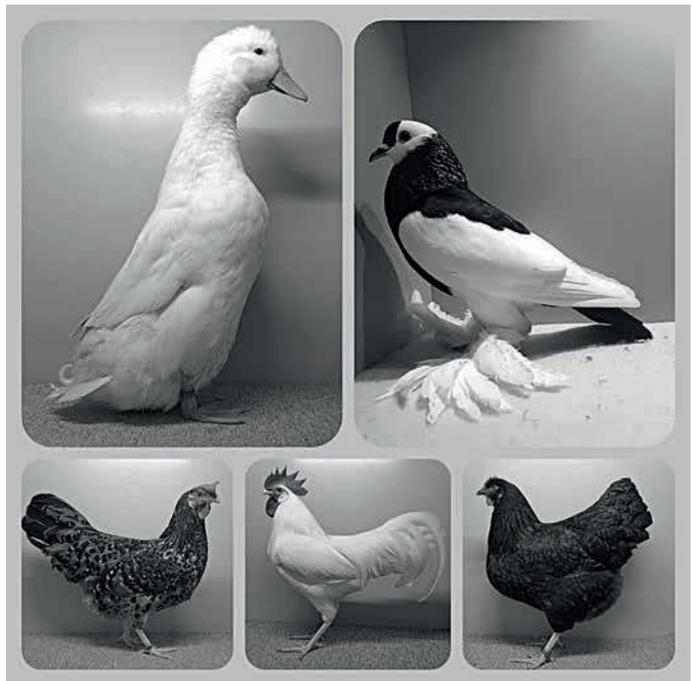
Anke Dutschke auf Deutsche Pekingenten

Thomas Böhmer auf Barnevelder

Wolfram Renger auf Italiener

Christoph Queißer auf Zwerg-Italiener

Stefan Heidrich auf Sächsische Verkehrtflügelfarbentauben



Wir danken allen Ausstellern, Besuchern, Sponsoren, der Grundschule Mittelherwigsdorf sowie der Gemeinde Mittelherwigsdorf für Ihre Unterstützung. Auch ein großes Dankeschön an alle Vereinsmitglieder und Mitwirkenden die zu dieser großartigen Ausstellung beigetragen haben. Denn so eine Schau kann man nur mit einem großartigen und eingespielten Team bewerkstelligen.

Allen wünschen wir für das weitere Jahr vor allem viel Gesundheit und weiterhin Gut Zucht.

*Denise Heidrich
Schriftführerin*



Kräuterverein Salvia e. V.

Gesundheit ist ein Informationsproblem

Am 16. April 2025 lädt der Heilkräuterverein alle Interessierten unserer Gemeinde zur traditionellen Vortragsveranstaltung in die Feldschänke von Oberseifersdorf ein.

Thema: „Wenn der Alltag auf die Nerven geht“ Naturheilkunde bei Nervenerkrankungen und Schlafstörung

Referent: Heilpraktiker D. Mühlberg, Dresden

Beginn: 17:00 Uhr

Eintritt: 8 Euro

Traditionell gibt es den Verkaufs- und Beratungsstand des Freitaler Unternehmens „Bombastus“ mit vielen Salbeiprodukten. Teeverkostungen sind kostenlos.

Nora Göllner, Vereinsvorsitzende

Kräutertipp

Echte Schlüsselblume – Primula veris

Vom Eise befreit sind Strom und Bäche durch des Frühlings holden, belebenden Blick, im Tale grünet Hoffnungsglück ... Diese Zeilen aus dem Osterspaziergang in Goethes „Faust“ sind inspiriert vom Gefühl der Lebendigkeit und einer Lust auf Neues, die mit dem Frühling nach langem Winter unwiderstehlich im Menschen erwacht. Lassen Sie sich davon anstecken und öffnen auch Sie Ihre Sinne für die unbändige Kraft der uns umgebenden Natur.

Frühlingsbote mit Mehrwert

Die Schlüsselblume ist eine der ersten Blumen des Frühjahrs. Im nordischen Mythos befreit die Göttin Freya Jahr für Jahr den im Winter eingesperrten Frühling mit den an Hohl-schlüssel erinnernden Schlüsselblumenblüten aus der verschlossenen Himmelskammer. Weil ihre Blüten beim leisensten Windhauch hin- und her wippen und die Blätter luftig schaumig wirken, ist die Pflanze nach der Signaturenlehre den Elementen Wasser und Luft und damit dem Organ Lunge zugeordnet. Und tatsächlich lindern ihre heilkräftigen Inhaltsstoffe hartnäckige Erkältungen.

Lässt tief und frei durchatmen

Die Pflanze enthält Glykoside, Saponine, Gerbstoffe, Flavonoide und ätherische Öle. Damit löst sie den zähen Schleim, der aus kalten Wintertagen noch in den Bronchien und Nebenhöhlen sitzt. Sie hemmt Entzündungen und regt die Entschlackung an. So entlastet sie den Kreislauf, stärkt das Herz und beruhigt die Nerven.

Bereiten Sie einen Tee aus Blüten und Kelchen. Übergießen Sie dazu 1 TL mit 250 ml heißem Wasser und lassen Sie ihn 5 Minuten ziehen. Das ist ein gutes Hustenmittel, das auch Kindern schmeckt. Sie können außerdem mit Honig süßen. Bei Schlaflosigkeit hilft ein Kissen mit den getrockneten, traumhaft duftenden Blüten. Oder übergießen Sie in einen Kochtopf 2 Handvoll frischer Blüten mit einer Flasche gutem Weißwein und erhitzen Sie alles bis kurz vor dem Siedepunkt, so wie bei Glühwein auch. Lassen Sie alles zugedeckt 10 Minuten ziehen – und genießen Sie ein erstes Frühlingsgläschen, vielleicht schon auf dem Balkon oder der Terrasse. Dieser Wein macht einen klaren Kopf – wenn es bei dem einen Glas bleibt.

Die Wurzel nicht ausgraben

Primus ist im Lateinischen der Erste und **ver** der Frühling. Kleiner **Erstling des Frühlings** heißt sie sobald sie blüht – und sobald sie blüht ist er da, der Frühling. Die Schlüsselblume sieht aus wie ein himmlischer Schlüsselbund und führt zu verborgenen Schätzen – zumindest im Märchen. Die Pflanze steht unter Naturschutz. Die Wurzel darf nicht ausgegraben werden, es ist jedoch erlaubt, die Blätter und Blüten zu ernten.

Katrin Gramann für Kräuterverein Salvia e.V

Sonstiges

EIBAUER BABY- UND KINDERSACHENBÖRSE am 5. April 2025, 9:00 – 12:00 Uhr

Volkshaus Eibau

Jahnstraße 6, 02739 Gemeinde Kottmar

Zum Verkauf wird moderne, preiswerte, gut erhaltene Kindermode (Frühling/Sommer) in allen Größen angeboten. Lern- und Spielsachen für drinnen und draußen, sowie funktionstüchtige Gebrauchsgegenstände wie Kinderwagen, Betten, Kindersitze, Fahrräder, Dreiräder usw. sind ebenfalls günstig zu erhalten.

Das Team der Eibauer Kindersachenbörse bietet allen schwangeren Muttis und Menschen mit Behinderung die Möglichkeit, schon am Freitag, den 4. April 2025 von 14:30 Uhr bis 16:00 Uhr entspannt einzukaufen. Bitte den Mutterpass mitbringen!

Wir freuen uns auf euch!

Euer Börsenteam

Baby- und Kindersachenbörse

Der Integrative Kindergarten Senfkorn lädt herzlich zur Frühjahrsbörse nach Herrnhut ein.

Wann: 5. April 2024, 9:30 – 12:00 Uhr

Wo: in der „Arche“, Zinzendorfplatz 16, Herrnhut
(hinter der „Tagespflege am Zinzendorfplatz“)

An gut sortierten Tischen können Eltern, Großeltern und Interessierte in angenehmer Atmosphäre in Ruhe stöbern und bei preisgünstigen Angeboten fündig werden:

- Jungen- und Mädchenbekleidung für Frühling und Sommer bis Größe 176
- gut erhaltene Kinderwagen, Autositze, Hochstühle, Reisebetten
- Babyzubehör
- Spielsachen sowie Kinderfahrzeuge
- Schwangerenbekleidung
- Bücher

Um den Einkauf für die Großen entspannt zu halten, stehen in unmittelbarer Umgebung zwei Spielplätze für die Kleinen zur Verfügung.

Sie wollen selbst etwas verkaufen? Wenden Sie sich hierzu gern an:

Kindergarten: Tel. 035873 461256 oder
kindergarten.hd@ebu.de

Anmeldungen sind vom 17. bis 20.03. möglich.

Mit Ihrer Teilnahme unterstützen Sie den Integrativen Kindergarten Senfkorn mit 20 % des Erlöses. Wir danken herzlich allen Helfern und Unterstützern!

Stiftung Herrnhuter Diakonie

Verein für Regionalentwicklung stellt 126.000 EUR für Kleinprojekte zur Verfügung

Vereine und Kommunen im ländlichen Raum aufgepasst! Im Rahmen des Programms Regionalbudget stehen der LEADER-Region Naturpark Zittauer Gebirge insgesamt 126.000 EUR für Kleinprojekte zur Verfügung. Dabei werden Zuschüsse von 2.000 bis 16.000 EUR bei einem Fördersatz von 80% gewährt – zum Beispiel für die Ausstattung von Vereinshäusern und verfahrensfreie Bauvorhaben oder für die Schaffung, Erhaltung und Verbesserung von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen. Anträge können vom 14. Februar bis 9. Mai 2025 (12:00 Uhr) beim Regionalmanagement in Olbersdorf eingereicht werden. Hier können Sie sich auch beraten lassen. Die Auswahlentscheidung findet am 6. Juni statt. Anschließend müssen die Vorhaben bis zum 7. November 2025 umgesetzt und abgerechnet werden. Bringen Sie sich also mit Ihren Ideen und Projekten aktiv in die Gestaltung der Region ein und lassen Sie sich diese finanzielle Unterstützung nicht entgehen!

Den vollständigen Aufruf mit den Förderbedingungen, die Antragsunterlagen sowie weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Website: <https://rnzjg.de>.



GESUCHT WIRD



Am 01.03.2025 waren wir, eine Abordnung aus Radgendorf, auf Einladung des Bürgermeisters zur Faschingsveranstaltung in Mittelherwigsdorf geladen. Der abgebildete Sombbrero wurde während der Veranstaltung, in gutem Glauben, dass innerhalb der Gemeinde keine Diebstähle vorkommen, in der Garderobe am Kleiderbügel festgebunden.

Leider muss dieser Sombbrero einem Mitbürger gefallen haben und er hat ihn abgebunden und mitgenommen. Wer hat den Sombbrero am nächsten Morgen bei sich zu Hause gefunden? Der "Faschingsnarr" wird gebeten, diesen Hut einfach wieder beim Besitzer in Radgendorf abzugeben. Den Mut, diesen Hut mit nach Hause zu nehmen, hatte er ja auch. Leider hat dann dieses Ereignis dem ganzen Abend einen unschönen Beigeschmack zugefügt.

Ralph Hübner, Radgendorf



25. Oberlausitzer Leinwebertag

Dieser bei Alt und Jung beliebte **Aktionstag** findet im Zentrum der Oberlausitzer Grenzstadt statt.

Programm am 16.03.2025
11:00 – 17:00 Uhr

Ratskeller:

typische Gerichte der Leineweber, wie Teichelmauke, Stupperle und Holundersuppe

Gretels Markt:

Karasekbrot, Ostergebäck, Oberlausitzer Kleckskuchen, Räuberwürste, Obst und Gemüse

Karasek-Museum:

- Tauchen Sie ab in die Zeit der Räuber, Schmuggler und Leineweber im sächsisch- böhmischen Grenzgebiet,
- Oberlausitzer Umgebendehaus und sein Ensemble, **hier rattert auch der historische Webstuhl und lustig dreht sich das Spuleradel**



- drei original eingerichtete Heimatstuben um 1800,
- Sonderausstellung „Winterzeit – Spielzeugzeit“ (Sammlungsgut aus dem Archiv)
- Exposition: „Damals in der DDR – das tägliche Leben“, ca. 1.000 Exponate.

Karaseks 75. Naturmarkt

Ca. 40 Naturproduktehändler bieten rund um das Karasek-Museum ihre Erzeugnisse an. Diese locken unter anderem mit leckeren Wild-, Geflügel-, Kaninchen, Fisch- und Honigspezialitäten. Pulsnitzer Pfefferkuchen, würziger Bergkäse, frische Räucherware, Heilkräuter- und Sanddornprodukte sind ebenfalls im Angebot. Schieferdeko, Keramik, Floristik, Papierfaltkunst, originelles Holzspielzeug aus dem Isergebirge, Erdbeerpflanzen, Frühblüher sowie Bücher von Oberlausitzer und Nordböhmischen Verlagen ergänzen das umfangreiche Sortiment.

Übrigens gibt es auch eine Schauvorführung, wie heutzutage „Leinöl“ gepresst wird.

Im großen **Faktorenumgebendehaus (Bulnheimscher Hof)** mit seinen wertvollen Deckenmalereien führt die AG Textil-land traditionell die Leinen-Stoff-Börse durch. In der großen Blockstube kann man es sich bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen.

P.S.: Selbstverständlich wacht der Räuberhauptmann mit seinen Spießgesellen höchst persönlich darüber, dass an diesem Tag alles seine Ordnung hat. Pffiffige Kinder können bei dem bunten Treiben auch so manchen „Beutetaler“ erhaschen.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.karaseks-revier.de

Karasek-Museum, Nordstraße 21 a, 02782 Seifhennersdorf, Tel. 03586 451567



Frühlingswanderung zum Burgsberg (CZ)

Am Sonntag, den **27.04.2025, um 10:00 Uhr** lädt Herr Olaf Menges vom "Freundeskreis des Karasek-Museums" zu einer Frühlingswanderung ein. Es geht zur ehemaligen Ölmühle, danach zu einer kleinen Stärkung in die Kocour-Brauerei und weiter zum Burgsberg (CZ).

Treffpunkt: Parkplatz Karasek-Museum

Dauer: ca. 4 Stunden

Bitte denken Sie an festes Schuhwerk, Ihren **Ausweis** und Geld für einen kurzen Zwischenstopp in der Kocour-Brauerei und den Eintritt zum Aussichtsturm.

Die Wanderung erfolgt auf eigene Verantwortung.

Auf eine kleine Spende freut sich das Team des Karasek-Museums.

Kontakt:

Karasek-Museum/Tourist-Information
Nordstraße 21a in 02782 Seifhennersdorf
Tel. 03586 451567
www.karaseks-revier.de

Jugend-Stammtisch

am 24.04., 17:00 – 18:30 Uhr

in der Alten Lotte Geschwister-Scholl-Str. 79, Eckartsberg

- Vorbereitung Wunschfilmtag im Kino der Kulturfabrik
- Vorbereitung Baumpflanzaktion im Sandbüschel
- Sonstiges



Bürgergruppe rund um Zittau

arbeitet mit Forschungsprojekt zu erneuerbaren Energien zusammen – Ergebnisse werden zum Informationsabend am 17.03., 18:00 Uhr, im Bürgersaal Zittau vorgestellt.

Forschungsprojekt **PartEenschaften**: Transformative Partizipation für Erneuerbare Energie-Landschaften – Wertschöpfung, Beteiligung, Akzeptanz

Im Zeitraum April bis Mai wurden 15 Bürgerinnen und Bürger gesucht, die sich freiwillig der Aufgabe stellten, gemeinsam Ideen für einen erneuerbaren Ausbau der Region zu Forschungszwecken zu entwickeln. Es entstand eine Bürgergruppe aus 13 Personen, die sich in den letzten Monaten intensiv mit den Themen Erneuerbare, Landschaftsgestaltung, Planung und Akzeptanz auseinandergesetzt und an 6 Abenden kritisch diskutiert haben. Zentrale Ergebnisse für das Projekt PartEenschaften möchte die Bürgergruppe Interessierten am Infoabend am 17.03. ab 18:00 Uhr vorstellen und mit den Teilnehmenden diskutieren.

Nur, wie arbeitet es sich in einer solchen Bürgergruppe und gibt es gerade bei diesem Thema nicht auch Reibungspunkte? Gruppenmitglieder beschreiben Ihre Arbeit darin so: „Im Projekt wurden wir langsam an das Thema herangeführt, man hat viel Neues rund um die Energieversorgung gelernt und was wir zukünftig stemmen müssen.“ Ein anderer bringt ein: „Wir konnten alle frei Ideen und auch Kritik zum Ausbau einbringen und offen über Vorschläge diskutieren.“ Und eine andere Person beschreibt es so: „Es hat Spaß gemacht, sich mit verschiedenen Meinungen auseinanderzusetzen und gemeinsame Lösungen für die Region zu erarbeiten.“

Zusätzlich zur Bürgergruppe gab es Bürgerbefragungen und Interviews in der Region zu den erneuerbaren Energien. Auch diese Ergebnisse werden vorgestellt. Ziel des Projektes (gefördert vom BMWK) ist es, einen neuen Ansatz zu entwickeln, wie positive Anregungen von Bürgerinnen und Bürger stärker als bisher in den Ausbau der erneuerbaren Energien einfließen können.

Wir laden alle Interessierten herzlich zu unserer **Veranstaltung am 17.03.2025 um 18:00 Uhr** (Einlass: 17:30 Uhr) in den Bürgersaal Zittau, Markt 1, 02763 Zittau ein. Da wir Getränke und eine kleine Versorgung bereitstellen, bitten wir um vorherige Anmeldung. Wenden Sie sich dazu gern an Valentin Leschinger per Mail valentin.leschinger@medical-school-hamburg.de oder per Telefon Montag – Donnerstag von 9 Uhr bis 17 Uhr unter der Nummer 040 361 264 9396.

Hintergrundinformationen zum Projekt

Der Ausbau der erneuerbaren Energien ist mit weitreichenden Veränderungen und Diskussionen über die räumliche Ausgestaltung verbunden. Zwar sieht die aktuelle Planung demokratische Beteiligungsmöglichkeiten vor. In formellen Beteiligungen können Bürgerinnen und Bürger individuelle „Einwendungen“ vorbringen. Zustimmungen und positive Gestaltungsvorschläge aus ihrer Sicht können hingegen meist kaum berücksichtigt werden. Ziel des Projekts ist es, Bürgerinnen und Bürger als Experten für ihre Heimat einzubeziehen. Zwar dienen die Ergebnisse nur Forschungszwecken, aber wir stellen die Meinungsbilder und Ideen aus der Region zur Verfügung.

Das Projekt wird von der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, der Technischen Universität München und der MSH Medical School Hamburg durchgeführt, begleitet von regionalen Partnern: Der Sächsischen Energieagentur (SAENA) in ihrer fachlichen, informierenden und vernetzenden Rolle, der Sächsischen Agentur für Strukturentwicklung GmbH in ihrer Rolle im Hinblick auf die regionale Wertschöpfung in den Revieren und dem Regionalen Planungsverband Oberlausitz-Niederschlesien.

Über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme an der Veranstaltung würden wir uns sehr freuen.

Im Namen des gesamten Projektteams
Valentin Leschinger, Prof. Dr. Gundula Hübner

21. CONTAINERFASCHING
„ES LÄUFT GAR NICHTS GANZ
NORMAL, IN UNSERER SCHULE IM
SCHANZBERGTAL“

FR: 21.03.2025
SA: 22.03.2025

EINTRITT: 8 €
EINLASS: 19.30 UHR
PROGRAMMSTART: 21.30 UHR

**ESSENMAKEN IM
SÄKRÄTARIAT**

**VVK: am 16.03. zum
Kinderfasching im Container**

1. STD DEUTSCH
2. STD SPORT
HOFFPAUSE
3. STD BIOLOGIE
4. STD HEIMATKUNDE
5. STD MUSIK

**Kinderfasching
in
Oberseifersdorf**

**Musik & Animation
mit DJ Woll-E**

**SONNTAG
16. März
15–18 Uhr**

**Jugend- & Kulturverein
Oberseifersdorf**
Vereinsgebäude am Sportplatz, Hinterer Weg 6b in Oberseifersdorf

organisiert
im Rahmen von
mitMACHherwigsdorf
zusammen mit dem
Jugend- & Kultur-
verein sowie dem
Faschingsclub
Oberseifersdorf

ich mache
mit
MITMACH
herwigsdorf
2025

Jugend- und Kulturverein
Oberseifersdorf e.V.

Faschingsclub
Oberseifersdorf



KULTUR · KINO · KNEIPE · WORKSHOPS · DIALOG

www.kulturfabrik-meda.de

Hainewalder Straße 35 (Nähe Bahnhof), 02763 Mittelherwigsdorf, Telefon 03583 5090003



**Willkommen in unserer Kneipe!
Immer Freitag und Samstag ab 18 Uhr,
mit Tagesgericht & kleinen Snacks.**

Unsere nächsten Veranstaltungen

VORTRAG: ECUADOR – GESCHICHTEN AUS DEM LEBEN

Fr 14.03., ab 18:00 Uhr (Vortragsbeginn 19:30 Uhr)

Bildreicher Erlebnisvortrag mit Familie Eichhorn (Mittelherwigsdorf), mit ecuadorianischem Essen und Verkaufsstand. Eintritt frei.

FILM: WE LIVE IN TIME

Sa 15.03., 19:30 Uhr

GB 24, R: John Crowley, FSK: 12, 108 min

Die quirlige Köchin Almut und der Werbemanager Tobias sind wie geschaffen füreinander und schweben schnell im siebten Himmel. Gemeinsam bauen sie sich ihre Zukunft auf, gründen eine Familie. Doch Jahre später werden sie durch die harte Realität eingeholt und erkennen, wie wichtig es ist, jeden Moment im Hier und Jetzt zu genießen. Einer der besten Liebesfilme der letzten Jahre!

SOFAGESPRÄCH: VIER WOCHEN NACH DER BUNDESTAGSWAHL

Fr 21.03., 19:30 Uhr

Was bewegt uns vier Wochen nach der Wahl? Haben sich die eigenen Erwartungen erfüllt oder Ängste bestätigt? Welche Werte sehen wir gestärkt oder geschwächt und was bedeutet das ganz konkret für das eigene Leben? **Wir laden Sie ein zum Sofagespräch in unsere Kneipe, ohne Experten, aber mit Neugier und Lust auf einen offenen, respektvollen Austausch.**

FILM: A REAL PAIN

Sa 22.03., 19:30 Uhr

USA 24, R: Jesse Eisenberg, FSK: 12, 90 min

Die ungleichen Cousins David und Benji reisen aus den USA gemeinsam nach Polen, um mehr über ihre kürzlich verstorbene jüdische Großmutter zu erfahren. Doch die Reise in die Vergangenheit konfrontiert beide mit der Gegenwart, in der sie ihre Beziehung und Familiengeschichte hinterfragen. Kurzweiliges und berührendes Roadmovie, Oscar für Kieran Culkin als bester Nebendarsteller!

FILM: BETTER MAN – DIE ROBBIE WILLIAMS STORY

Sa 29.03., 19:30 Uhr

USA/GB 23, R: Michael Gracey, FSK: 12, 131 min

Großartiges Biopic-Musical über den Weltstar Robbie Williams, mit viel Humor und noch mehr Gefühl: vom Jungen, der früh vom Vater verlassen wurde und kein Niemand sein will. Als clevere Idee entpuppt sich die Verkörperung von Robbie Williams durch einen verblüffend lebensechten CGI-Affen, der dem Protagonisten in Mimik und Gestik exakt nachempfunden wurde.

FILM: THE OUTRUN

Sa 05.04., 19:30 Uhr

GB/D 24, R: Nora Fingscheidt, FSK: 12, 119 min

Der neue Film von Nora Fingscheidt („Systemsprenger“): Eine junge Frau (Saoirse Ronan) von den schottischen Orkney-Inseln flüchtet nach London, wird dort alkoholsüchtig und muss ihr Leben nach einem Absturz neu sortieren. Mit Anfang dreißig kehrt sie in ihre alte Heimat zurück. Ein bewegender, herausfordernder Film über das Ringen mit Abhängigkeit.

FILM: DER BRUTALIST

Sa 12.04., 19:30 Uhr

GB 24, R: Brady Corbet, FSK: 16, 215 min

Der jüdisch-ungarische Architekt László Toth findet nach den Schrecken des Zweiten Weltkriegs in der wuchtigen Ästhetik des sogenannten „Brutalismus“ den künstlerischen Ausdruck für seine zerrissene Seele: Eine Architektur, kompromisslos wie er selbst, getrieben vom Willen, die Welt zu prägen. Doch sein bedeutendstes Werk könnte sich als sein größter Fluch erweisen ...

FILM: LIKE A COMPLETE UNKNOWN

Sa 19.04., 19:30 Uhr

USA 24, R: James Mangold, FSK: 6, 140 min

Ein Film über den legendären Folk-Musiker Bob Dylan, mit Timothée Chalamet in der Hauptrolle: In den frühen 1960ern kommt ein rätselhafter Junge aus Minnesota mit seiner Gitarre nach New York. Auf dem Newport Folk Festival legt er einen bahnbrechenden Auftritt hin, der seinen Aufstieg einläutet und den Kurs der amerikanischen Musik für immer verändert.

FILM: WUNDERSCHÖNER

Sa 26.04., 19:30 Uhr

D 25, R: Karoline Herfurth, FSK: 12, 138 min

Fast jede Frau wächst mit dem Anspruch auf, begehrenswert zu sein (und zu bleiben). Das eigene Leben, den eigenen Selbstwert davon endlich zu befreien – darum geht es in der Fortsetzung der Komödie „Wunderschön“. Ein wahrhaftig wunderschöner Film mit Witz und Tiefgang über Beziehung, Solidarität und Selbstbestimmung – dieser Film macht Mut und Laune!

Herzlich willkommen!



Weitere Infos zu unserem Programm::

www.kulturfabrik-meda.de

**FSJ
Studium
Ausbildung
2025**

Sozialpädagoge, Sonderschulpädagoge, Heilerziehungspfleger,
Erzieher, Pflegefachmann, Krankenpflegehelfer, Sozialassistent (m/w/d)

**Dein Zukunftsberuf
in der Diakonie!**

Alle Berufe und Praktika findest Du
unter herrnhuter-diakonie.de.

Herrnhuter **Diakonie**



*Wäre das
nicht was
für Dich?*

...mäht Fläche
Rasenschnitt
entkrauten
verschneiden



...
0173/3838172
Torsten Franke, Folge 1, 02794 Leutersdorf

Hauptstr. 89 · 02763 Oberseifersdorf

0 35 83 - 79 02 00

Für Sie geöffnet:

Mo	5.30-10.00 Uhr
Di-Fr	5.30-13.00 Uhr
Sa	5.30-10.00 Uhr

Unsere Filialen:

- ...in Zittau im Salzhaus *Kolbes Brotladen*
- ...in Zittau, Markt 2
- ...in Löbau, Äußere Zittauer Straße 52
- ...in Löbau, Altmarkt 6

Wir freuen uns auf Sie! www.landbaeckerei-kolbe.de

**Wir sind Wegbegleiter
für eine schwere Zeit!**

Bestattungsinstitut „Friede“
U. Zimmermann GmbH
Görlitzer Straße 1, 02763 Zittau
Telefon 03583 510683
- Tag & Nacht -
365 Tage im Jahr und 24 Stunden
täglich für Sie erreichbar!

WIR STEHEN MIT UNSERER FACHKOMPETENZ FEST UND
VERLÄSSLICH IN SCHWEREN STUNDEN AN IHRER SEITE.

Bestattungsinstitut Fuchs
Inhaber: André Fuchs

02791 Oderwitz · Hauptstraße 171
02763 Zittau · Hammerschmiedstraße 19

Wir übernehmen für Sie alle Aufgaben
um Ihren Trauerfall

- vertraulich
- preiswert
- zuverlässig

Tag & Nacht:
☎ (03 58 42) 25 444



Michel-Reisen

Michel-Reisen GmbH & Co. KG

02739 Neueibau, Hauptstraße 37, Tel. 03586 - 76540

Ostseeauszeit im IFA-Ferienpark Binz ab € 669,-
15. - 22.03. / 10. - 17.04. / 5. - 12.05. / 7. - 14.06. / 3. - 10.07. / 31.7. - 7.8. / 28.8. - 4.9. / 17. - 24.9. / 5. - 12.10. / 31.10. - 7.11.

Urlaubstage im „Casa Familia“ Usedom ab € 519,-
23. - 27.03. / 5. - 11.04. / 17. - 23.05. / 28.06. - 4.07 / 19. - 25.07. / 7. - 13.09. / 11. - 17.10. / 6. - 10.11. / 10. - 14.11.

Ostseebad Misdroy auf der Insel Wollin ab € 379,-
23. - 27.03. / 5. - 11.04. / 17. - 24.05. / 21. - 28.06.

Tulpenblüte Holland, Brüssel & Brügge ab € 649,-
29.03. - 2.04. / 2. - 6.04. / 10. - 14.04. (Blumenkorso) / 12. - 16.04. / 22. - 26.04. / 26. - 30.04.2025

Gardasee, Verona & Venedig ab € 559,-
1. - 6.04. / 21. - 26.04. / 7. - 14.05. / 23. - 28.05. / 23. - 28.06. / 10. - 15.07. / 16. - 21.09. / 12. - 17.10.2025

Lago Maggiore, Mailand & Comer See ab € 679,-
7. - 12.04. / 18. - 23.04. / 4. - 9.05. / 24. - 29.05. / 15. - 20.06. / 29.06. - 4.07. / 27.07. - 1.08. / 14. - 19.09. / 19. - 24.09.

Jubiläumstour 35 Jahre Michel-Reisen ab € 499,-
1. - 5.4. / 10. - 14.08. / 26. - 30.10.

Sonniges Istrien - Triest, Pula & Piran ab € 889,-
12. - 19.04. / 11. - 18.06. / 3. - 10.07. / 20. - 27.08.

Harz, Wernigerode & Brockenbahn ab € 539,-
13. - 17.04. / 4. - 8.05. / 2. - 6.06. / 13. - 17.07. / 7. - 11.8.

Donaumetropole Wien & Wachau ab € 539,-
18. - 22.04. / 1. - 5.05. / 13. - 19.05. / 9. - 13.06. / 13. - 17.7. / 10. - 14.08. / 14. - 20.09. / 20. - 24.09. / 3. - 7.10.

Montenegro & Albanien - Dubrovnik ab € 999,-
19. - 27.04. / 27.05. - 4.06. / 10. - 18.09.

Paris, Versailles & EuroDisneyland ab € 519,-
19. - 23.04. / 6. - 10.07. / 3. - 7.08. / 12. - 16.10. inkl. ÜF

Spanien- und Portugal - Rundreise € 1.799,-
Madrid - Lissabon - Fatima - Santiago de Comp. 26.04. - 7.05.

Südfrankreich, Arles & Marseille ab € 1.279,-
Provence - Avignon - Camargue - Pont du Gard 26.04. - 5.05. / 12. - 21.07. / 4. - 13.10.2025

Toskana, Insel Elba, Pisa, Siena & Rom ab € 999,-
27.04. - 5.05. / 31.5. - 8.06. / 8. - 16.09.

Sardinien - Rundreise € 1.099,-
4. - 12.05.2025

An Rhein & Mosel, Trier & Koblenz ab € 579,-
6. - 11.5. / 1. - 6.6. / 29.06. - 4.07. / 13. - 18.07. / 3. - 8.08.

Insel Fehmarn, Kiel & Lübeck ab € 949,-
7. - 13.05. / 20. - 26.06. (Kieler Woche) / 8. - 14.09.

Insel Krk, Cres & Losinj - Opatija ab € 859,-
8. - 15.05. / 21. - 28.06. / 23. - 30.08. / 23. - 30.09.

Bernina-Express - Graubünden - Chur ab € 699,-
23. - 28.05. / 28.7. - 2.08. / 13. - 18.8. / 2. - 07.09.

Norwegische Fjorde - Oslo Alesund - Westkap - Bergen ab € 1.749,-
11. - 19.06. / 25.06. - 3.07. / 9. - 17.07. / 13. - 21.08.

- alle Preise pro Person im DZ
- Reisen mit Halbpension & inklusive Haustürabholung



Wellness Oase

Erleben Sie pure
**ENTSPANNUNG UND
WELLNESS**



- Wellness-Massagen
- Reine ätherische Öle von Young Living
- Ganzheitliche Naturheilkunde
- Yoga Meditation

☎ 0162 5119058

Wellnesstherapeutin I.Kennert
Hauptstraße 141 02791 Oderwitz

**Buchen Sie jetzt
und gönnen Sie
sich eine Auszeit!**

www.wellness-oberlausitz.de

Zittauer Werkstätten e.V., Träger
einer anerkannten Werkstatt für
Menschen mit Behinderung
in Zittau



Zittauer
Werkstätten
Gemeinsam wachsen.

Wir suchen zum nächstmöglichen
Zeitpunkt einen

**Gruppenleiter (m/w/d)
in der Gärtnerei**

**Gruppenleiter (m/w/d)
in der Küche**

- ✓ 38 h/Woche
- ✓ keine Wochenend- und Schichtarbeit
- ✓ Vergütung nach Tarif
- ✓ 29 Tage Urlaub
- ✓ Bikeleasing

Weitere Infos
zu den Stellen unter:
www.ziwerk.de



oder unter
03583 6873225

Wir freuen uns auf Sie!



SVEN RÄTZE
Transport- & Containerdienst
Hauptstraße 18 · 02794 Spitzkunnersdorf

Containerdienst 2m³

Lieferung von Sand, Mineralgemisch, Splitt,
Fertigbeton, Rindenmulch, Mineralboden

Verkauf von Rekord-Kohle und Holzbriketts
Palette Rekord-Kohle (1000 kg)
Palette Holzbriketts (960 kg)



Tel.: 035842 25348
Fax: 035842 25341

Mobil: 01725137566
E-Mail: sven-raetze@web.de



BERGER
Recycling
Gruppe

Öffnungszeiten:
Mo/ Di/ Fr 7:00 - 16:00 Uhr
Mi/ Do 7:00 - 17:00 Uhr
Sa 9:00 - 11:00 Uhr

Tel.: 035875/ 61 30
www.frankberger.com

Selbstanlieferung o. Nutzung unseres Containerdienstes:

- Schrott-Buntmetall-Aufkauf
- Entsorgung Bauschutt jeglicher Art
- Dachpappe, Dämmung, Asbest
- Altholz, Grünabschnitt
- Sperrmüll
- Aufkauf Altpapier
- Kostenlose Annahme von Papp



Ebindörfel ◦ Obercunnersdorf ◦ Görlitz

Kreisverband Zittau e.V.
Äußere Weberstr. 84
02763 Zittau



Ihre Sozialstation für Oberseifersdorf und Eckartsberg!

- * Grund- u. Behandlungspflege
- * Hauswirtschaftliche Hilfen
- * Beratungsbesuch
- * Vermittlung von Hausnotruf

03583 / 57 79 35

Ihre Tagespflegen:



„Zum Jungbrunnen“

Neustadt 20
Zittau



„Lebensrad“

Oststr. 12-16
Zittau



DRK TAGESPFLEGE
„Übern Gartenzaun“

Marktstr. 3
Oderwitz

Info und Anmeldung: **03583 / 50 38 312**



Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34



Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?
**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

Kompetente **Werteinschätzung**,
fachgerechte **Beratung** und
effiziente **Vermarktung**

03583/79666-0 info@drthi.de



ELEKTRO- Schäfer



Elektroinstallation Eckehard Schäfer
Geschwister-Scholl-Straße 33 · 02763 Eckartsberg
Telefon (0 35 83) 79 44 88 · Handy 01 71 - 8 31 64 35
Telefax (0 35 83) 79 44 77 · E-Mail ekke33@t-online.de



Taxi Hultsch Zittau

Taxifahrten zu jedem Anlass

- Krankenfahrten für alle Kassen • Rollstuhltransport
- Kleinbusfahrten bis 8 Pers. auch für Rollstuhlfahrer
- Ausflugsfahrten • Tagesfahrten (seniorengerecht)

Tel. 03583 51 56 51



Jens Wollmann
Zimmererarbeiten
langjährige Berufserfahrung steht für Qualität

**artgerechter Holzbau • Innenausbau
Dachstuhlbau • Bedachungen**

Hohe Straße 6 · 02782 Seiffhennersdorf
Tel. 03586 406937 · Fax 7076479 · Mobil 0177 1538645
www.zimmerei-seiffhennersdorf.de



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Adam-Ries-Straße 11, 02730 Ebersbach-Neugersdorf
Telefon: 03586/70855-0




HEIZÖL | HOLZPELLETS

HERAUSGEBER: Gemeinde Mittelherwigsdorf
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Herr Markus Hallmann, Bürgermeister
SATZ/DRUCK: Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut
ANZEIGEN: Telefon 035873 41855, anzeigen@gustavwinter.de

IMPRESSUM

Mit Namen gezeichnete Artikel müssen nicht mit der Meinung des Herausgebers und der Redaktion übereinstimmen. Für eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen sowie keine Rücksendegarantie gegeben. Redaktionelle Änderungen des Manuskriptes, insbesondere Kürzungen, behalten wir uns vor. Für den Inhalt der Anzeigen sind die inserierenden Firmen verantwortlich.



Amtsblatt

DER GEMEINDE MITTELHERWIGSDORF
mit den Ortsteilen Eckartsberg, Mittelherwigsdorf, Oberseifersdorf, Radgendorf

Die Ausgabe 04/2025
erscheint am 09.04.
Anzeigenschluss: 31.03.



ab dem **13.03.** um **15.30 Uhr**

wöchentlich eine Stunde Donnerstags

begleitet werdet ihr durch eine **Fachkraft aus dem Haus**

KRABELGRUPPE im KINDERHAUS

“SONNENBLUME”



Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen, bei uns den Nachmittag zu verbringen und unseren Alltag schon ein wenig kennenzulernen.



Was Euch erwartet...

viel Zeit und Platz zum Spielen

verschiedene Räume zum Bewegen und Kennenlernen

kleine Angebote

intensive Gespräche

unser Garten bei tollem Wetter

und vieles mehr...



bei Fragen gern bei uns melden...

e-mail: kh.eckartsberg@gmx.de

Telefon: 03583/7959252

Sanierung des Gefallenen-Ehrenmals 1. Weltkrieg auf dem Friedhof Mittelherwigsdorf

Spendenaufruf



Sehr geehrte Mitbürger,
auf dem Ehrenmal der Kriegstoten des Ersten Weltkrieges sind die Namen von 105 Kriegsoffizieren aus Mittelherwigsdorf eingraviert, die im Zeitraum 1914 – 1920 ihr Leben ließen. Der Jüngste war 17 Jahre alt, der älteste Soldat 42 Jahre.
Das Denkmal wurde 1922 errichtet und ausschließlich durch Spenden finanziert.

Nun wollen wir, 103 Jahre danach, unseren im Krieg gefallenen Ahnen die Ehre erweisen, dieses Denkmal wieder in einen würdigen Zustand zu versetzen.
Die Sanierung soll in Tradition ebenfalls durch Spenden finanziert werden.

**Spendenkonto der Gemeinde:
Sparkasse Oberlausitz – Niederschlesien
DE10 8505 0100 3000 0316 41
Verwendungszweck: Ehrenmal**

„Die Einzahlungen gelten im Sinne von § 10b Abs. 1 EstG, Anlage 1 zu § 48 Abs. 2 EStDV Abschnitt A Nr. 3c einem besonders förderwürdigen Zweck. Wird die Ausstellung einer Spendenbescheinigung gewünscht, sind im Verwendungszweck bitte zusätzlich Name/Bezeichnung und Adresse des Spenders anzugeben.“